

Cancellara bringt Unterricht ins Rollen

WILLISAU Wenn Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung gemeinsam Sport machen: Bereits zum zweiten Mal fand ein integrativer Schulsporttag statt. Als «Lehrer» amtierten auch der ehemalige Radprofi Fabian Cancellara und Spitzenrunder Mario Gyr.

von **Sophia Mairgünther**

Aufgeregte Stimmen auf den Hindernisparcours, fröhliches Lachen auf den Longboards und lautstarkes Mitsingen beim Hip-Hop-Tanz. Schülerinnen und Schüler der Heilpädagogischen Schule (HPS) Willisau treiben gemeinsam mit einer 4. Primarklasse sowie einer 1. Sekundarstufe Sport. In der Halle ist das Klirren von Fechtstäben zu hören.

Am Rand des Geschehens steht Ruth Duss-Hunkeler, Rektorin der HPS. Mit Interesse und Begeisterung beobachtet sie, wie Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung miteinander Spass haben. «Dieser zweimalige Sporttag ist ein geeigneter Anlass, um die Integration zu fördern», sagt Ruth Duss. «Wenn es Gross und Klein gelingt, mit Offenheit Schritte aufeinander zuzumachen, hat der Tag sein Ziel erreicht».

Zwei Partner machens möglich

Ruth Duss ist dankbar, dass es Organisationen wie «Blindspot» gibt, die besondere Aktionen auf die Beine stellen. «Wir reden nicht von den Grenzen, die eine Behinderung setzen kann, sondern den Möglichkeiten, welche Personen mit einer Behinderung haben», sagt Jonas Staub, Geschäftsführer von Blindspot. «Diese Möglichkeiten müssen unbedingt gefördert werden. Denn wir sind vom Mehrwert einer vielfältigen Gesellschaft überzeugt.»

Finanziell möglich gemacht hat den zweiten schulübergreifenden Sporttag



Auf dem Longboard mit dabei: der ehemalige Radprofi Fabian Cancellara.

die «Laureus Stiftung Schweiz», wie HPS-Rektorin Duss weiter festhält. Ziel dieser Stiftung ist es, mit Hilfe von Sport die Integration zu fördern und auch Menschen mit Behinderung «ein nachhaltig positives Leben» zu ermöglichen. Die Stiftung fördert jährlich mehr als 10 000 Kinder in unserem Land.

Die prominenten «Lehrer» und die Jagd nach Autogrammen

Eine besondere Note verliehen dem Sporttag am Nachmittag zwei prominente Lehrkräfte. Vor Ort waren der einstige Radprofi Fabian Cancellara und der Spitzenrunder Mario Gyr. So tauschte Fabian Cancellara sein Rennvelo gegen ein Longboard ein und dreh-



Gemeinsames Singen und Tanzen beim Hip-Hop-Kurs. Foto **Sophia Mairgünther**



Die Lernenden beim Fechten. Foto **Sophia Mairgünther**

te mit den Lernenden einige Runden auf dem Schulgelände. «Mir ist es wichtig, zu zeigen, wohin das Geld der Laureus Stiftung fliesst. Ich will vor Ort mitwirken», sagt Fabian Cancellara vor dem Longboarden. Mario Gyr machte als «Lehrer» beim Skema mit.

Die Freude und der Stolz der Schülerinnen und Schüler waren gross. Auto-

gramme von den beiden Spitzensportlern Cancellara und Gyr auf Taschen, Hosen oder gar den nackten Unterarm waren gefragt.

Das Sporttreiben sorgte nicht nur für viel Freude, sondern auch für Hunger und Durst. Beim gemeinsamen Apéro und Abendessen mit den Eltern klang der Sporttag entspannt aus.